

**MAGdeleine (Magazine de La Madeleine)**  
**Heft 2021-11**  
**Was passiert und was man in La Madeleine liebt**

Zusammenfassung einiger Informationen , die auch für unsere Mitglieder von Interesse sind

Von Magdalene Neunheuser

**Das Hauptthema** dieser Novemбераusgabe ist der Energieverbrauch. In „Le Mot du Maire“ führt M. Leprêtre aus: Die Gesundheitskrise ist in Frankreich begleitet von einem beträchtlichen Anstieg der Rohstoffpreise und damit auch der Energiepreise. Auf Gemeindeebene wird auf dem begonnenen Weg der Energieeinsparung und der Dämmung von Gebäuden fortgefahren. Auch werden weitere Photovoltaik-Anlagen angebracht. Auf der Ebene der Privathäuser hat der Stadtrat über einen „chèque énergie communal exceptionnel“ debattiert, also eine Sonderhilfe für Bedürftige, die der staatlichen Summe entspricht.

### **Ausführungen**

Die Stadt hat einen „bilan carbone“ erstellt, die Bilanz über den Ausstoß von Kohlendioxyd aller städtischen Gebäude. Bis 2030 sollen weitere 40%, bis 2040 50% und bis 2050 60% eingespart werden. Die Victor-Hugo-Schule ist besonders hoch im Energieverbrauch. Die Stadt hat eine thermische Außenisolation beschlossen. Die Schüler sind in die Gestaltung der Außenfassade einbezogen. Das Dach ist schon mit Photovoltaik-Paneelen ausgestattet. Nach dem Plan Solamad von 2019 sind 19 Gebäude zur Ausstattung mit Photovoltaik-Paneelen vorgesehen. Das Ziel ist ein Austausch unter den Gebäuden und damit eine energetische Selbstversorgung von 40%.

Seit einigen Jahren ist die Stadt dabei, den Autopark umzustellen. Schon 4 Fahrzeuge fahren mit Bioethanol statt Benzin. Bioethanol wird in Frankreich aus gegorenem Zucker und Stärke der Zuckerrübe gewonnen vermischt mit Getreide und Rückständen der Verarbeitung. Bioethanol ist billiger und setzt 50% CO<sub>2</sub> weniger als ein Benziner frei und 90% weniger Feinstaub. Die Stadt unterstützt und berät Privatverbraucher bei der Umstellung auf Bioethanol.

Neben vielen Informationen an die Bürger wird berichtet über den feierlichen Empfang der Neubürger und über einen großen Empfang aller Lehrkräfte im September. Viel gab es in diesem besonderen Jahr zu besprechen.

Auf der letzten Seite ist wie immer die positive Hervorhebung aller neuen Beschlüsse durch die Ratsmehrheit unter dem Titel „La Madeleine que nous aimons“. Die Opposition kritisiert diesmal die Versorgung der Schulkantinen durch eine Privatfirma, die das Essen in einer Zentralküche herstellt, was zu Zusatzkosten und minderer Qualität führt.